

Orient.

Das Institut von San Girolamo.

Nach einer der „Polit. Corresp.“ aus Rom zugehenden Meldung scheint bezüglich der von Montenegro beim Vatikan hinsichtlich des Instituts von San Girolamo geleistet geäußerten Wünsche eine freundliche Verständigung in naher Aussicht zu stehen. Im Vatikan sei eine günstige Stimmung davon durch den Umstand bewirkt worden, daß Fürst Nikolaus vom Betreiben dieser Angelegenheit eine belohnende diplomatische Mission entstellt hat, worin man einen Act des Defenestration gegenüber dem heiligen Stuhl erblide. Es werde, wie man behauptet, ohne Schwierigkeiten möglich sein, den kroatischen Montenegrin zu einer Ausprägung der Rechte der montenegrinischen Katholiken durch die Bulle „Slavorum gnostom“ nicht verlegen werden. Man erinnert an eine vor mehreren Jahren veröffentlichte Mitteilung des „Osservatore Romano“, in welcher berichtet wurde, daß Kroaten, sowie Serben und italienische Dalmatiner zum Gewinne des Beneficien des neuen Instituts von San Girolamo zugelassen werden sollen. Die katholischen Montenegriner, welche dem serbischen Volkshumane angehören, seien somit gleichfalls hierzu zu rechnen. Es wird demgemäß vorausgesetzt, daß die Ausklärungen, die der montenegrinische Abgeordnete vom Papste, bezeugungsweise vom Cardinal-Sstaatssekretär Rampolla erhalten wird, in diesem Sinne ausfallen werden.

Missen.

Abbildung-Zeitung; Tementi.

* Peking, 17. November. (Reuter's Bureau.) Die Kaiserin-Wittwe hat eine neue Verordnung bekannt gegeben, in der sie die Verdienste S.-Hung-Tsang's hervorhebt und bestätigt, zu seinen Ehren ein Erinnerungsdenkmal in Gestalt eines Bogens in dem Dorfe, wo er geboren ist, zu errichten. Durch die Verordnung wird ferner den älteren Sohn und dessen Nachkommen durch 25 Geschlechter hindurch der Titel „Marquis“ verliehen.

* Teheran, 17. November. (Reuter's Bureau.) Die Machtung von einem neuzeitlichen Komplot gegen den Schah wird in aller Form für unbegründet erklärt.

Afrika.

Marokko.

* London, 18. November. (Telegramm.) Die „Times“ berichten über eine Unterredung ihres Correspondenten mit dem Sultan von Marokko am 5. November: Der Correspondent hebt die Energie, die Begabung und „die einnehmende Weise des Sultans hervor und preist nicht an dessen Verteidigung, in allen Theilen des Landes Schaden zu verhindern.“

* Peking, 17. November. (Reuter's Bureau.) Die Kaiserin-Wittwe hat eine neue Verordnung bekannt gegeben, in der sie die Verdienste des Oberleutnants Graf von Soden am 5. November: Der Correspondent hebt die Energie, die Begabung und „die einnehmende Weise des Sultans hervor und preist nicht an dessen Verteidigung, in allen Theilen des Landes Schaden zu verhindern.“

Militär und Marine.

* Die Beförderung des durch die heldenhafte Verteidigung der deutschen Gesandtschaft in Peking im Juni und Juli 1900 bekannt gewordenen ehemaligen Führers des Detachements deutscher Soldaten des Oberleutnants Graf von Soden vom 1. Leibbataillon zum Hauptmann und Kompaniechef ist außer des Reichenzuges erfolgt, wobei er drei ältere Oberleutnants desselben Bataillons übertragen hat. Es ist dies ein in der Armeegeschichte sehr ungewöhnliches Vorstellungsstück. Graf von Soden, der im 35. Lebensjahr steht, gehört der Marine-Infanterie seit 1897 an, während er vorher 10½ Jahre im 32. Infanterie-Regiment gehandelt hatte. Auf seine Verdienste in Peking erhielt er erst den Ritterkreuz 4. Klasse mit Schwertern, den er dann aber gegen den Orden pour le mérite umtauschen konnte; nebst anderer ausländischer Orden erhielt er auch den Frankfurter Kreuz des Ehrenlegion.

* Wien, 17. November. Wegen militärischer Belästigung von Unterpöhren durch unschlägliche 2. Gruppe verurtheilt das Kriegsgericht in Wien den Wachmeisterleutnant von S. W. S. Gauß zu 8 Monaten Gefängnis und zur Degradation. Die Verhandlung war ihm ebenfalls verschwiegen worden.

Kunst und Wissenschaft.

Literatur und Theater.

Neues Theater.

Leipzig, 17. November. Als Thilos von Trotha sein Lustspiel „Hofzug“ dichtete, bei welchem man doch hin und wieder die Besuchte seines langjährigen Mitarbeiters, Gustav von Woerl, zu schweifen glaubt, da schwelten ihm gewiß die Namen des Gastwirts vor; er gab eine neue Variante auf ihr Lieblingsthema, die Landschönheit in den Salons und bei Hofe. Nur ist seine Bildu etwas fröhlicher geraten als die „Gesellschaft und die „Arie des Purzel““. Sie spielt eine überaus dankbare Rolle und die Deutungszimmer, welche in verspielten auftrittet, haben von Danse und gewonneinem Spiel. Auch Gräfin Clara Goericke sind gestern als sehr großen Beifall, besonders nach den beiden letzten Akten. Das Karolett schied es der Parkettler nicht; vielleicht konnte dieß dieß bietene und wundrige rote Rose verdeckt haben, so gewiß es mit vielen Gebläus und Blütenzügen gesetzt war. Wenn wir uns gegenwärtig von Rosen verabschieden, so gewiß es mit vielen Gebläus und mit der Wette des Karoletts, den Angländer bestellte ein gänzliches Abendrot zu bewahren.

Was bewegen Westen, dank Herrn Graf. Reichsoberbürgermeister Dr. von Thierschstein hört der der königlichen Kreischauspielerin Rosina bisprudische Kreisausflug eine öffentliche Sitzung ab, in der der Herr Bürgermeister sich zunächst an Herrn Graf. Reichsberürgermeister Dr. Georgi mit herzlichen Worten wendet. Während von den amtsbaudienstlichen Verhören bisher keine Berufsausflüsse bei der Kreischauspielerin gemeldet werden, so findet mit Abstand dieser Wahlpunkt auf dem Kreischauspiel Herr. Reichsberürgermeister Dr. Georgi auf. So ist das dritte Mitglied des Kreispaars, dann kann seit 1876 arbeitet er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Spannen abgetragen worden, in denen im Durchschnitt je 20 Sitzungen besucht wurden. Daraus ergaben sich 3000 Sitzungen, lärmte ein Bild von der Reihe legendärer Tische, die neben seinem Anteile als Oberbürgermeister, als Mitglied des Kreischauspiels entfaltet. Im Rahmen der königlichen Stadtregierung und des Regierungsbüros stand der Herrn dem Schauspieler wohlbekannt. Dann und doch verlor er ihm an und hat an seinen Sitzungen unterbrechunglos teilgenommen. Seinen Jahren sind durchaus nicht Span

Stratos zu vier Jahren Gefängnis verurtheilt worden. Müller, welcher die Strafe bereits verbüßt hat, wurde nach jahrlanger Kreislaufverhandlung schließlich entlassen. Der Staatsanwalt hat gegen dieses Entlassen die Rücktrittsbewerbe anzeuert.

Sie italienische Hochzeitstragödie. Süditalien ist das Land des großartigen Überglanzes. Aus allen Gesellschaften, welche wichtige Familienvereinigungen vorzubereiten oder sie begleiten, lädt man Glück oder Unglück herausgezogenen, und das Volk deutet sich den allgemeinen gütigen und gebräuchlichen Bräutigamen, wie dem unabsehbaren Willen Gottes. Freierte da in einem neapolitanischen Dorfchen S. Marco Argentaro ein lebensfrischer Bräutigam mit einem süßen Mädchen seine Heimat in der Kirche. Beim Wechsel der Kleider nun fiel der des Bräutigams zur Erde und war nicht mehr zu finden. Die Hochzeitsgesellschaft war über diesen Schicksalsschlag höchst erstaunt, und geflüsterte. Jungen machten die gewöhnlichen Prophezeiungen. Der Bräutigam fühlte aber was so aufregt, daß er, als ihm ein guter Freund eine der üblichen Auslegungen ins Ohr zischte, beim

Hochzeitssaal einen Revolver aus der Tasche zog und sich vor den Augen der verwundeten jungen Frau und der entlegten Gäste erschoss — das Opfer eines zum Himmel stürzenden Überglanzes.

Sie galante Politik. In Dublin wurde unlängst eine Radierung von einem Gentleman wegen Schaden auf verdorbenem Wege angeklagt und um Name und Adresse gefragt. Sie warf einen scheußlichen Blick auf den gestrengten Richter des Gerichts und bat: "Nicht wahr, Sie werden mich nicht vorladen?" Darauf der Polizist: "Ja, solche Stelle ist Vergründiger Name und Wohnung junger Damen, aber . . . Sie brauchen ja nicht Ihren wahren Namen und Ihre richtige Adresse anzugeben — ich thäts' auch nicht."

Waischau, 17. November. Auf der Straße zwischen Godowice und Klemkowice entstand gestern in einem Wagen ein Eisenabbrandzusatz durch ein Brand, wodurch der Inhalt einer zerbrochenen Benzinflasche Feuer fing. Von 30 in den Wagen befindlichen Arbeitern verbrannten drei, während 11 schwere Brandwunden davon trugen.

Das Feuer ergriß auch den Radierwagen; beide Wagen waren in kurzer Zeit völlig ausgebrenzt.

Zatta, 17. November. (Telegramm.) Ein Abhang des Tales, oberhalb Zatta, in der Nähe des Ustica-Massivs fällt, brennen die Kronenbäume; starker Sturm läßt ein großes Umfangsgefecht des Brandes befürchten.

Sydney, 17. November. Hier ist ein Brand vorgetragen.

Meteorologische Beobachtungen

a) über Wien (ca. 1 km vom Meer).

Zeit der Beobachtung.	Temperatur in °C. (Millionen)	Luftdruck in millibar (Cirk.-Nr.)	Windrichtung und -geschwindig. km/h.	Windstärke nach Beaufort	Wetterbeschreibung
16. Nov. Ab. 8U.	18.9	+ 1.8	SW	2	troh
17. Nov. M. 8-	18.8	- 0.5	SW	1 klar?	
Ab. 2-	18.0	+ 3.8	SW	3 klar	

Maxima der Temperatur = + 3.0°. Minima = - 1.5°.

*) Reif.

Geo. Schneider, Nachf.
Thomasmühle. Fernspre. 1095.
Auer-Gasglühlicht.

The International Law & Commercial Company

(Director: Numer H. Douton, Dr. Jur.)

66 Broadway, New York.

Beregt alle Rechtsgeschäfte in den Vereinigten Staaten; Erbschaften, Auskünfte für soziale, Schuldenberge, Erbsitzungen in kaufmänn. und Patent-Angelegenheiten.

Spielplan der Leipziger Stadttheater.

Dienstag den 19. November.

Neues Theater: Hans Rossmann. Wahns 7 Uhr.

Stiles Theater: Die Tochter des Regiments. Satz 1/2 Uhr.

Kochgeschirre

und die gesundheitliche

Bedeutung.

Für die Erziehung und das Wohlbefinden des Menschen ist die Küche von der größten Bedeutung; trotzdem bringt man berücksichtigt nicht vorzügliche Geschirre, welche für wohl unbedeutetes Bedürfen seien.

So ist in der Küche beständlichen Gegenständen verdient das Kochgeschirr die höchste Beachtung unterstellt werden kann. Bei diesem Standpunkt auszugehen, wollen wir heute die bekannten Kochgeschirre einer Prüfung auf ihren gesundheitlichen Wert und ihre hygienischen Eigenschaften unterziehen.

Unter den Kochgeschirren nimmt das Qualitätsgericht weitaus den ersten Platz ein. Nicht darum werden noch hochwertige, edelstahlplattierte und Emaille-Kochgeschirre bevorzugt, jedoch nicht diese Edelstahl in seinem Verhältnis zu den anderen Kochgeschirren, denn diese Stellung nimmt eine Prüfung auf ihren gesundheitlichen Wert und ihre hygienischen Eigenschaften vor.

Die Kochgeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre. Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre.

Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre.

Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre.

Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre.

Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre.

Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre.

Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre.

Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.

Bei einem Vergleich im Kochgeschirre-Haus zu Berlin abgeholten Vorlagen wurde festgestellt,

dab ein großer Procenttag sämtlicher Form-Kochgeschirre von abgeplatteten Emaille-Splittern, welche sich in den Speisen befinden und so in den Magen und Darm gelangen, herüber.

Auch der zweitgrößte internationale Kongreß für angewandte Chemie in Paris holt die Gefährlichkeit der Emaille-Geschirre.

Der berühmte Chemiker Berthel führt aus, daß emailierte Kochgeschirre nur mit besonderer Vorsicht angewendet werden dürfen und die direkten bei dem damaligen Satzzeuge keiner Verwendung stehen sollten.

Wir bringen die Gebrauchsuntersuchung auf ihrem mittleren Werth, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

Die Emaillegeschirre haben, laut ihres billigen Preises, meist die größte Bedeutung. Besonders ist man jedoch die enorme Abwendung der Emaillegeschirre, welche durch das formidabile Auftreten der Emaille beweisen würden, so in diesen Geschirren tatsächlich bestätigt ist, daß je zur Verwendung kommt.

Bei der Betrachtung des Qualitätsgerichts kann das hierfür Grund nicht zu empfehlen, so hat derselbe aber noch einen weit größeren Nachteil, nämlich keine Gründlichkeitprüfbarkeit.</p

Gestenberf. — Quent, Richard Carl Ulrich, Holzschreiber, mit Schwier, Emilie Bertha, in L.-Reutstadt. — Hensel, Alfred Hermann, Beamter der Ortsfeuerwehr in L.-Reutstadt, mit Jacob, Mathilde, in L.-Lindenauf. — Meier, Hans Otto, Handarbeiter, mit geschw. Schulte, geb. Schellberg, Anna Martha, in L.-Reudnitz. — Hüller, Karl Gustav Otto, Schreinerei in L.-Reudnitz, mit Hauptmann, Franziska Camilla, in L.-Thonberg. — Krüger, Friedrich Otto, Fabrikarbeiter, mit Konstantia, Rosalie, in L.-Böllmardorf. — Kunze, Richard Adolph Paul, Schlosser, mit Opernmann, Marie Minna, in L.-Geserhausen. — Müller, Valentin, Klempner, mit Edert, Caroline Helene, in L.-Reutstadt. — Müskenheim, Ensl Hermann, Handarbeiter in Leipzig, mit Lang, Sophie Lina Clara, in L.-Reudnitz. — Scheffler, Gustav Adolph, Buchdrucker, mit Günther, Louise Martha Werk, in L.-Reudnitz. — Zusammen 15.

Gebürtigen: Schröth, Ernst Max Paul, Schuhmachers 2.
2. Reubnitz — Monthe, Johann Heinrich, Schuhmacher 6, 2.
Gellerhausen. — Briefen, Ernst Gustav, Handarbeiter 2, 2.
Anger-Großendorf. — Brämiller, Carl Wilhelm, Vermüter 2.
2. Wollmarzendorf. — Berbig, Friedrich August, Ernst, Tischlers
2, 2. Neustadt. — Albrecht, Paul Alfred, Metallarbeiter 6.
2. Neustädtsfelb. — Bremel, Gustav Hermann, Bödermeister 2.
2. Neustadt. — Beutinger, Theodor Heinrich Ludwig, Ober-
postmeister 2, 2. Anger-Großendorf. — Döbel, Franz
Wilhelm, Webmäuler 6, 2. Wollmarzendorf. — Debel, August
Friedrich Wilhelm, Probsteihändler 2, 2. Neustadt. —
Göge, Emil Gustav Hermann, Gläser 6, 2. Anger-Großendorf.
— Wagend, Otto Max, Klempner 2, 2. Gellerhausen.
— Steinert, Ludwig Edward Robert, Bödermeister 6, 2.
Wollmarzendorf. — Wlemann, Fritz Reinhold, Rohstahlhändler 2.
2. Gellerhausen. — Holt, Albin, Schlosser 6, 2. Neustädtsfelb.
— Zimmermann, August Richard Bernhard, Handlungsbü-
chiflers 6, 2. Neustadt. — Heinemann, Oswald Georg, Volk-
reis 6, 2. Anger-Großendorf. — Börner, Max Richard,
Rohstahlhändler 2, 2. Reubnitz. — Weise, Albert, Bibliographen 6.
2. Neustädtsfelb. — Wiedler, Emil Arthur, Handarbeiter 6.
2. Gellerhausen. — Krull, Friedrich Carl, Drechsler 2.
2. Reubnitz. — Wegener, Friederich Ernst, Telegraphenarbeiter 6.
2. Gellerhausen. — Roppe, Max Gust, Holzstecher 6, 2.
Wollmarzendorf. — Röhler, Johann Joseph, Bildhauern 6.
2. Wollmarzendorf. — Dautweil, Karl Iwan, Pfeifenschaffner 2.
2. Anger-Großendorf. — Rothke, Otto Franz, Siedlungsarbeiter 6.
2. Reubnitz. — Staus, Hermann Wilhelm, Architekten 6.
2. Gellerhausen. — Sonnen, Daniel Schulm., Buchhalter 6.
2. Reubnitz. — Brandl, Carl Heinrich, Buchdrucker 2, 2.
Reubnitz. — Hönsch, Richard Robert Gustav, Schlosser 2.
2. Wollmarzendorf. — Ober, Ernst Friedr. Gustav, Hilfsbrenner 6.
2. Anger-Großendorf. — Müller, Hermann Emil, Schuh-
machers 6, 2. Anger-Großendorf. — Weber, Hermann Alois,
Kürschner 6, 2. Gellerhausen. — Merck, Wolfram Robert
Friedrich, Kellner 6, 2. Gellerhausen. — Hübel, Friedrich
Otto, Metzger 2, 2. Reubnitz. — Müller, Paul, Fahnen-
arbeiter 2, 2. Reubnitz. — Gerhäuser, Ernst Georg, Schlosser 6.
2. Wollmarzendorf. — Raumann, Franz Albert, Formes 2.
2. Thonberg. — Sehn, Ernst Hugo Albert, Kesselanlaufungs-
geschäftshändler 2, 2. Reubnitz. — Heyne, Friedrich Emil,
Handarbeiter 6, 2. Thonberg. — Weber, Gustav Hermann,
Zuckerer 2, 2. Anger-Großendorf. — Hennig, Karl Louis,
Schiffsliefer 6, 2. Reubnitz. — Rich, Karl Friedrich Paul,
Drechsler 6, 2. Reubnitz. — Gräselbeld, Leon, Kauf-
mann 2, 2. Reubnitz. — Schneider, Ernst Max, Formes 6.
2. Gellerhausen. — Witte, Friedrich Wilhelm, Böttcher 6.
2. Reubnitz. — Steiner, Joseph, Antiquar Paulus, Mälzer 6,
2. Gellerhausen. — Zusammen 54 (einschl. 6 unztl.).

Standesamt III.

Aufgebote: Winter, Max Joseph, Tapetierer, mit
Wilhelm, Henriette, Dittlie, Louise, in L.-Görls. — Herz, Karl
Emil, Schlosser, mit Bernhard, Emilie Minna, in L.-Görls. —
Trichmann, Carl Richard, Handarbeiter, mit Reinhardt, Marie
Selma, in L.-Görls. — Prosen, Michael Karl, Schlosser,
gebüllt in Leipzig, mit Augustin, Marie Lina, in L.-Görls. —
Johannsen 4.

Geschäftshungen: Walther, Ernst Anton, Maschinenbau in Leipzig, mit Söhning, Elma Clara, in L.-Gutriegh.
— Beder, Otto Wilhelm, Zeichner in Leipzig, mit Justus, Hedwig Martha, in L.-Gutriegh. — Schreiber, Andreas Julius Berthold, Monteur, mit Dorothea, Marie Martha, in L.-Gutriegh. — Pfefferling, Hermann, Sergeant und Schuhmeister-Auspian in Münden, mit Mittag, Anna Elsa, in L.-Gothik. — Domering, Friedrich August Paul, Töpfer, mit Uhlmann, Anna Amalia, in L.-Gothik. — Wünschmann, Bruno Oskar, Ingenieur in Leipzig, mit Bröder, Hedwig Caroline Luise Antonie, in L.-Gutriegh. — Julianum 6.

Gebürtigen: Günther, Josef Julius, Schneider S., 2.-Gehls. — Rohr, Albert, Heizer S., 2.-Gehls. — Theßmann, Ernst August Gottlieb, Kaufmann S., 2.-Gehls. — Kühn, Albert Wilhelm, Tischler S., 2.-Gehls. — Engelmann, Wilhelm Otto Felix, Schuhmachers S., 2.-Gehls. — Lorenz, Hermann Ernst, Schlosser S., 2.-Gehls. — Un-droßel, Paul Eduard August, Sergeantant S., 2.-Gehls. — Reicht, Friedrich Hermann Ernst, Handarbeiter S., 2.-Gehls. — Müller, Carl Wilhelm, Viehhändler S., 2.-Gehls. — Schmidt, Gottlieb Heinrich, Geschäftsführer S., 2.-Gehls. — Wolf, Richard Oscar, Buchhalter S., 2.-Gehls. — Lohr, Friedrich Wilhelm, Rechnungsbücher S., 2.-Gehls. — Wagner, Karl Friedrik, Maurer S., 2.-Gehls. — Stellinger, Gustav Adolf, Schreer S., 2.-Gehls. — Rehbein, Hermann Otto Paul, Schlosser S., 2.-Gehls. — Heidenreich, Theodor Bruno, Calculatoren S., 2.-Gehls. — Wissler, Wilhelm Franz, Handarbeiter S., 2.-Gehls. — Edler, Friedrich Richard, Kastenhälser S., 2.-Gehls. — Enders, Heinrich Max, Tapetenvergitterkunst S., 2.-Gehls. — Spel, Paul Max Karl, Maler S., 2.-Gehls. — Weier, Carl Rudolph, Mühle-Jagdmeister S., 2.-Gehls.

2.-Schliss. — 3. Schliss. — 4.

Standesamt S. — **L.-Vogelsang.** — **Großgötzen**, **Heinz**, **Schmidb.** **Willi**, **T.**, **2. Geb.** — **Gaul**, **Karl**, **Gräf**, **Wiesler**, **G.**, **L.-Görlitz**. — **Schade**, **Friedrich**, **Wilhelm**, **Wiesler**, **G.**, **L.-Görlitz**. — **Zusammen** 32 (einschließlich 3 unehelicher Kinder und 3 unehel. Mädchen).

Tatsäfalle:

Robert

		Name des Verstorbenen.	
Geburts- Jahr-Nr.	Tot am Tage		
3425	9.	Ein tödgeborenes ehelebter Knabe	
3426	10.	Erhardt, Clementine Sophie Helwig	
3427	10.	Müller, Marg Walther Helmut	
3428	9.	Müller, Frieda Elsa	
3429	10.	Schäfer, Robert Hermann	
3430	10.	Bartholomäus, Barbara Christian Friedrich	
3431	10.	Ringl, Hermann Theodor	
3432	9.	Centzert, Helmut Werner Otto	
3433	9.	Schäpmann, Friedrich Wilhelm	
3434	10.	Ein tödgeborenes ehelebter Mädchen	
3435	9.	Wellens, Else Minna Gertha	
3436	10.	Wolke, Maria Johanna Robert	

Gesetz- Nr. Art-Nr.	Zeit des Todes	Name des Verurtheilten.	Stand.	Wohnung.	Witter.		
					J.	M.	J.
3425	9.	Ein todgeborener ehemaliger Knabe	-	-	-	-	-
3426	10.	Gebrand, Maximilian Moritz Heinrich	Strompreis Tochter	Hohes Straße 41.	13	9	23
3427	10.	Mäbler, Wig Walther Hermann	Waisenkinders Sohn	Güterstraße 10.	1	5	4
3428	9.	Wölker, Friedr. Carl	Stadtbürgers Tochter	Wiegstraße 17.	-	7	12
3429	10.	Schenk, Robert Hermann	Comptoirist	Marienstraße 13.	16	5	17
3430	10.	Bartholomäus, Johann Christian Friedrich	privat. Bädermeister	Wierstraße 19.	65	6	22
3431	10.	Ringel, Hermann Theodor	Chausseiberg Sohn	Wiedenstraße 12.	-	1	8
3432	9.	Gurzert, Philipp Hartwig Otto	Heidelsches Tochter	Wenzstraße 2.	1	6	20
3433	9.	Wipmann, Heidrich Wilhelm	Olaiers Sohn	Brandenburgerstraße 51.	-	2	8
3434	10.	Ein todgeborener ehemaliger Knaben	-	-	-	-	-
3435	9.	Welleke, Jhr. Minna Bertha	Kohlmeisters Tochter	Wittelsstraße 16b.	-	-	1
3436	11.	Groß, Martin Johannes Herbert	Bachhalter's Sohn	Rothstraße 19.	1	5	3
3437	9.	Ein uneheliches Mädchen	-	-	-	-	24
3438	10.	Leonhardt, Johanna Friederike gr. Welf	Querbecker's Witwe	Zöllnerstraße 4.	81	7	9
3439	10.	Ganz, Alfred	Querbecker's Sohn	Brauhausstraße 22.	-	1	1
3440	10.	Ganz, Alfred	Querbecker's Sohn	Gäßstraße 49.	1	9	5

Geburts- tag-Nr. und Ort	Name des Verstorbenen.	Stand.	Wohnung.	Alter.		
				Jahr.	Monat.	Jahr.
3441	11. Watz, Peter Franz	Schulze-Judexor s. D.	Wagnersstraße 23.	78	1	26
3442	10. Gedhardt, Albertine, verm. gewisse Müller geb. Heidrich	Hausbesitzerin habs. Witwe	2. Lindenau, Büchnerstraße 64	64	1	13
3443	10. Horitz, Friederike Culpa geb. Sommerreich Limburg, Hermann Carl	Gutsbesitzerin Ehefrau Schachmeister	Engelsstraße 2. Nr. 15. †	40	11	25
3444	10. —	—	Nördern b.L., Johann Geesey Straße 15. †	34	10	11
3445	11. Löhrs, Welch Hermann	Spinnmeisterin	Thomaskirchstraße 18.	41	7	22
3446	9. Sößler, Auguste Thekla geb. Jügel	Bauunternehmerin Witwe	Bognergasse 40b. †	75	5	15
3447	11. Ein todtgeborener ehelicher Knabe	—	—	—	—	—
3448	11. Dörfl, Maria Clara geb. Richter	Handarbeiterin Ehefrau	2. Berlin, Paulsenstraße 5. †	21	8	20
3449	11. Thomas, Friedrich Hermann Waller	Heirats Sohn	Ritterstraße 5.	—	8	27
3450	11. Ein unschöner Knabe	—	—	—	—	—
3451	12. Borchel, Amalie Wilhelmine geb. Hermann	Gutsarbeiterin Witwe	Reparaturstraße 12.	66	7	30
3452	12. Brehmeyer, Marg. Arig	Brandsch Sohn	Silberstraße 63.	—	—	—
3453	11. Nölke, Christiane Caroline Theresia, verm. gen. Hermann geb. Engel	Heirats Witwe	Lindenhofweg 4.	69	5	2
3454	11. Ein todtgeborener unschöner Knabchen	—	—	—	—	—
3455	12. Heidel, Gustav Moritz	Postbeamter	Dobritzstraße 11.	47	11	19
3456	12. Thiele, Ernst Meißig	Staatsmann	Wilmersdorf 7.	54	9	27
3457	18. Schäfer, Max	Geobdienstmanns Tochter	Glückaufgäßchen 7.	2	2	5
3458	18. Bohm, Anna Marg. Albert	Kaufleute	2. Lindenau, Philippstraße 7. †	26	11	25
3459	18. Strauß, Hermann Emma geb. Schreiter	Heirats Witwe	Heideck, Obersteiger Str. 7. †	56	6	25
3460	15. Höfner, Gottlieb Peter	Schuhmacher	Lindenhofweg 4. †	53	5	7
3461	18. Hagen, Franz Hermann	Kaufleute	2. Rieden, Sieglitzstraße 2. †	54	5	1
3462	18. Reulichthner, Paul Curt	Photographen Sohn	Brandenburgerstraße 49.	—	4	20
3463	12. Wurth, Oscar Arthur William	Staatsmann	Reichsstraße 4.	44	2	21
3464	18. Hilmerth, Sophie Karoline geb. Treffers	Händlerarbeiterin Ehefrau	Brauhausstraße 10.	57	6	25
3465	13. Virge, August Julius Johannes	Staatsmann	Leipzigerstraße 1.	31	1	9
3466	18. Hüppeler, Clara Marie geb. Dietrich	Verkäuferin Ehefrau	Leipzigerstraße 8.	34	7	22
3467	14. Gerhard, Friedrich Wilhelm Hermann	Händlerarbeiter	Flötzerstraße 23.	44	1	28
3468	12. Wehrlath, Otto Rudolf	Zeischtäters Sohn	Brandenburgerstraße 12. †	—	6	16
3469	18. Ein todtgeborener ehelicher Knabe	—	—	—	—	—
3470	13. Ein todtgeborener ehelisches Knabchen	—	—	—	—	—
3471	14. Zöhl, Heinrich Anton	Colporteur	2. Strelitz, Schlesischen 4. †	70	4	7
3472	14. Lohmann, August Adolf Waller	Fabrikarbeiterin Sohn	Derendorf bei Wiesbaden 8.	8	8	23
3473	13. Helbig, Otto Max Quill	Schiffsmakler	Wielgitschstraße 20. †	28	7	11
3474	13. Grönke, Heinrich Robert	Übergelehrte	Großhöchstädt-Winsen, Württembergstraße 12. †	26	6	10
3475	18. Gipper, Johanna Wilhelmine geb. Kümmel	Schreibermeisterin Ehefrau	Brauhausstraße 6.	75	10	28
3476	14. Ein todtgeborener ehelicher Knabe	—	—	—	—	—
3477	14. Becker, Wilhelmine Sophie, verm. gen. Heide geb. Weißner	Gärtnerin Witwe	Windmühlenweg 27.	60	—	20
3478	14. Wahl, Heinrich Wilhelm	Trägermeister	Schrebergässchen 2.	68	8	17
3479	14. Hofmann, Otto Carl	Bankhalter	2. Neustadt, Mariannenstraße 19. †	23	9	22
3480	15. Richter, Willi	Schuhmachers Sohn	Wittelsbach, Clemensstraße 4. Nr. 25. †	4	—	2
3481	15. Kiebel, Marie geb. Coig	Kaufmeister Witwe	Langen Straße 19.	78	—	12
3482	15. Kieppel, Ottile Marie geb. Albrecht	arist. Kleidermeisterin Witwe	Schönheitsstraße 48.	55	—	20
3483	15. Heine, Caroline Bertha Clara, verm. gemeinsame Nachel geb. Höttner	Kaufherrin Ehefrau	Bognergasse 44.	27	8	24
3484	15. Kreijchmar, Helene Heida	Bankarbeiterin Tochter	Wittenstraße 42.	—	6	2
3485	15. Bendl, Gustav Heinrich	Staatsmann	Königsberger Straße 20.	49	6	4
3486	15. Kunzel, Auguste Wilhelmine geb. Götzke	Schuharbeiterin's Witwe	Schulstraße, Betschößl. 82.	60	2	18
3487	16. Schäfer, Marie Luise geb. Weimert	Staatsmanns Witwe	Königsstraße 19.	69	8	19
3488	16. Berger, Amalie Auguste Elisabeth	arist. Handarbeiterin	Königsstraße 14.	67	6	26
3489	16. Schneider, Christiane Emilie Wilhelmine geb. Lorenz	Bankarbeiterin Witwe	Dresdner Straße 20. †	74	9	3
3490	16. Ringer, Heinrich Wilhelm Albert	Reißer	Wittenstraße 5. †	60	4	16
3491	15. Ein todtgeborener unschöner Knabchen	—	—	—	—	—

Zusammen 67 Todesfälle (einschließlich 8 Totgeburten). — Die mit † Bezeichneten sind im Rätselchen gestorben.

■ 聚焦行业观察

		Standesamt II.	
2104	9.	Gebhardt, Heinrich Wilhelm	Schuhmachermeister
2105	9.	Krueger, Richard Kurt	Schuhmacherssohn Sohn
2106	9.	Kremnig, Heinrich Ernst	Tischlermeister
2107	10.	Mehlert, Carl Gustav Oskar	Tischlermeister
2108	10.	Albrecht, Heinrich Ferdinand	Tischlermeister
2109	10.	Werner, Hermann Paul Richard	Verarbeiteter
2110	10.	Hennohl, Heinrich Karl	Heilbauer Sohn
2111	9.	Ein todtgeborenes weibliches Mädchen	Gießereisohr Sohn
2112	10.	Lauterbach, Anna Clara Henrike	-
2113	11.	Weißer, Else Emilie Amanda	ohne Beruf
2114	11.	Kleinow, Karl August	Heizer Töchter
2115	11.	Ein unheiliches Mädchen	Stimme
2116	11.	Ein unheiliches Mädchen	-
2117	12.	Gräfe, Adelma Pauline geb. Küngner	Metzgerbindermeister Sohn
2118	12.	Jacob, Felix Julius	Cigarettenfabrikant Sohn
2119	12.	Ein todtgeborenes weibliches Mädchen	-
2120	12.	Zungblatt, Heinrich Weg	Metzgerbindermeister Sohn
2121	13.	Sauard, Karl Heinrich	Schuhmachersohn
2122	13.	Höhme, Johann Christian	Tischlermeister
2123	13.	Scopig, Konrad Leopold	Hausherrmann
2124	13.	Rosenheimrich, August Bernhard	Tischlereimischer
2125	13.	Lohmeier, Auguste Dorothea geb. Hagedorn	Lehrling Witwe
2126	13.	Brotewitz, Karl August	Witw.
2127	14.	Lieg, Adolf Walter	Ei n a s S o h n
2128	15.	Heinrich, Johanna Feuerherre geb. Müller	Trunzmann Witwe
2129	15.	Müller, Johanna Sophie geb. Böck	Handarbeiterin Witwe
2130	15.	Loos, Johann Heinrich Hermann	Odame
2131	14.	Wichtner, Karl Louis	Mechaniker
2132	15.	Günther, Friederike geb. Hörrig	Friseurmeisterin Chefrau
2133	12.	Schwingendorff, Carl August Theodor	Doktorat
2134	16.	Müller, Max Ernst	Reisebeamter Sohn
2135	16.	Schois, Johanna Weißensee geb. Weisse	Gymnasiallehrerin Witwe

Gesammt 32 Lebendfälle (einschließlich 2 Totgeburten). Von mit † bezeichneten sind im Kinderkrankenhaus gestorben.

Business

605	13.	Reichardt, Ulrich Gott	Wohlfahrtsvereiniges Sohn	E.-Siegels, Berlinerstrasse 80.	—	0
606	14.	Bidner, Martha Rosja	Pfarrbeamanns Tochter	E.-Gotha, St. Ursulastrasse 34.	—	10
607	14.	Gin todbringender erhablicher Ruhe	—	—	—	—
608	15.	Valentiner, Catherine Margareta	Katholisch, Dr. phil. Witwe	E.-Sohlz, Gießenstrasse 7.	37	—
		geb. Brönn	—	—	—	—
609	15.	Gin uneheliches Mädchen	—	—	—	6
610	15.	Leitmann, Julius Siegmund	Büdelsdorfer	E.-Sohlz, Mönchstraße 32	78	8

Szenario 8 Totessatz (einfachheitl.) 1. Totgeburt

Standorten

1787	8.	Gin unehelicher Knabe					1
1788	9.	Riggle, Anna Catharina Auguste geb. Lang	Wohlfahrt Witten Verlegerbuchhalter		2. Stiebenau, Markt 17.	60	3
1789	9.	Herjog, Gottlieb Moritz			2. Reinburg, Conflansstraße 6. [†]	44	4
1790	9.	Gin todtgeborener unehelicher Knabe					
1791	9.	Reinert, Carl Maria Bruno	Krämer		Reipala, Goldbekkäden 1. [†]	47	10
1792	10.	Guld, Arthur Euse	Handarbeiterin Sohn		2. Kleinmachnow, Schles. Berg 27.	—	4
1793	11.	Staub, Christiane Wilhelmine geb. Heltig	Handarbeiterin Witten		2. Gladenbach, Murellenstraße 39.	70	9
1794	10.	Gin unehelicher Knaben					
1795	10.	Blüthner, Anna Marie	Wagenmeister Tochter		2. Kleingörsdorf, Alberstraße 17.	2	5
1796	11.	Gin todtgeborener ehelicher Knabe					
1797	10.	Heger, Anna geb. Brömmel	Handarbeiterin Witten		2. Blasewitz, Weißenseer Str. 62.	69	3
1798	11.	Siegmarus, Georg Richard	Gummireichsfeld Sohn		2. Gladenbach, Dorfstraße 33.	4	11
1799	11.	Schmetzchen, Sophie Dorothea geb. Hänsler	Handarbeiterin Witten		2. Blasewitz, Mühlstraße 44.	73	3
1800	11.	Knape, Johanna Elise	Eckhardsches Tochter		2. Blasewitz, Rosenstraße 8.		
1801	12.	Müller, Lufile Johanna	Meisterin Tochter		2. Kleinmachnow, Rosenthalstraße 38.		
1802	12.	Bentlich, Auguste geb. Kurze	Handarbeiterin Witten		2. Kleinmachnow, Rosenthalstraße 12.	68	4
1803	13.	Zengel, Anna Paula geb. Machgesl	Kochmeisterin Chetsau		2. Sittensen, Bettiner Straße 56.	27	1
1804	12.	Holmann, Anna Johanna	Geckens Tochter		2. Gladenbach, Blechburger Str. 103.		
1805	12.	Gau mann, Johanna Sophie Franziska geb. Baumann	Handarbeiterin Chetsau		2. Gladenbach, Geckensche Str. 30.	72	2
	13.	Sod, Otto Hermann Paul	Schreiber		2. Sittensen, Bettiner Straße 63.	29	7
	14.	Zusgård, Friedrich Gustav	Handarbeiter		2. Gladenbach, Bettstraße 59.	40	3
	14.	Leoppe, Dorothea Charlotte geb. Bülow	Handarbeiterin Witten		2. Gladenbach, Hermannstraße 14.	67	11
23	14.	Heine, Johann Gottlieb	Weißfisch		2. Blasewitz, Jägerstraße 42.	62	2
4	14.	Veselja, Karl	Handarbeiter		2. Siegmar, Goldbekkäden 8.	40	2
12	14.	Gin todtgeborener ehelicher Knabe					
17		Unterlagen 25. Todesfälle (einschließlich 3. Todesurteile). — Die mit [†] bezeichneten sind im Friedhofseinkauf gestorben.					

Gelehrten 25 Lebende (einschließlich Abgeordneter). — Von den 17 Abgeordneten sind im Auslande vertheilt:

Chambers
Bankers

8	244	11.	Juritza, Heinrich Valentin	Handelsleiter	2. Sonnenstr., Dienstbotenstr. 16.	4	9
	245	11.	Willoway, Fred Astor	Steinzeugend Sohn	2. Sonnenstr., Viehhofengasse 6.	—	10
3	246	13.	Ein unehelicher Knabe	—	—	—	2
	247	14.	Schmid, Franz Otto	Werkhelferer Sohn	2. Sonnenstr., Rütligasse 26.	—	3
24	248	14.	Ein unehelicher Knabe	—	—	—	3
9	249	15.	Zander, Karl Otto Koch	Kaufmann Sohn	2. Sonnenstr., Bildstraße 104.	—	1
1	250	16.	Hebecker, Johannine Bertha Pauline geb. Götzner	Haushälterin Sohn	2. Sonnenstr., Hermannstraße 10.	40	7
5				Salzungen 7 Lebendfälle.			

Volkswirthschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Alle die Neuen Zahl bestimmenen Gebühren sind zu richten an beim verantwortlichen Rechtsrat G. G. Raus in Leipzig. — Geschäftsstelle: aus den 10—11 Uhr Stund. und von 4—6 Uhr Nachts.

Telearamme.

† **Plauen**, 18. November. (Privat-Telegramm.) Wie der „Dögg. Ans.“ meldet, hat die neue Plauener Bank die bisherigen Räume der alten Filiale der „Leipziger Bank“ erneuert. Der für die Eröffnung der neuen Plauener Bank geplante Zeitraum von 1. Juli. warf sich um das Doppelte übergelebt zu haben. Daraufhin hat der vorbereitende Aufsichtsrat beschlossen, die Bank gleich mit zwei Millionen zu begünsigen, um dem Unternehmen einen aufreibenden und dem Beträger, mit dem man ihn entgegenstellt, entsprachendes Verlustkapital zugefügen.

■ **Braunschweig**, 18. November. (Privat-Telegramm.) Der Aufsichtsrat des Bausparkassens Braunschweig hat beschlossen, der General-Versammlung die Verteilung einer Dividende von 12% Proc. vorzuschlagen.

■ **Wiesbaden**, 18. November. Heute früh brach in der Radiotaxis-Taxis. Neufahrwasser neuer aus, das bisher nicht völlig gelöst ist und bedeutende Schaden an Radiergelenken und Radkästen angerichtet hat. Es sind keine Abschläge zu bezahlen, doch wurde eine große Summe Kosten verursacht.

■ **Berlin**, 18. November. (Privat-Telegramm.) Unter Vorbehalt meldet die „Breslauer Zeit.“, daß die Nebenbüro für öffentliche Angelegenheiten bis zu 40 % für die Zone Lombardie.

■ **Wien**, 18. November. (Privat-Telegramm.) Die Regierung erhebt bei den Eisenbahn- und Banken die Befreiung von Steuer auf Errichtung einer sozialistischen Dampffabrikat. Das vorläufige Aktienkapital beträgt 600 000 Kr., kann jedoch bis auf 10 Mill. erhöht werden. Diese Verhältnisse hängen zusammen mit den preußischen Wasserstraßen.

Dauernde Gewerbe-Ausstellung.

■ **Schwerin**, 18. November. (Sparta-Müller, Berlin, Südring 80.) Bekannt ist, daß ein großer Teil der allgemein entstehenden Brände in Gebäuden auf mangelhaften Verhältnissen derjenigen Schäden zurückzuführen ist, denn dieselben führen oft zu mangelhaftem oder werden von Menschen nicht mehr gebaut, sondern er den Schornstein gerichtet hat. Infolgedessen kann leicht Funken aus demselben herausfliegen und zu einem Brandungs- und Verlustgefahr geben.

Durch die Firma Dr. Sparta & Müller in Wittenberg ist nun ein Schwerin-Schreiber konstruiert worden, der nicht willkürlich von Feuerwerken geprägt werden kann. Sein Schreiberplatte bleibt nun und überdeckt mit doppelseitigen Schreiberplatten von besonderem Elengut verkleidet, sie soll gebaut ist. Die schwarz-Schreiberplatte kann nun mit einem beiderseitig dazu passenden Schreibstiel gefügt werden, sie kann jetzt dann wieder ihrem Verwendung erhalten, wenn sie später gebraucht und abgesogen wurde. Der abgesogene Schreibstiel und seine Abfälle an den Haushaltserwerber sind gleichzeitig die Quittierung für den Errichtungszug erfolgt. Bei durch das Schwerin-Schreiberplatte. Dies beweist, daß es sehr praktisch geeignet ist.

Nebenüber, über die welche kann es sehr praktisch geeignet werden. Siehe oben unter „Gewerbe-Ausstellung“.

Die Schwerin-Schreiberplatte wird mit dem Namen „Sparta“ belegt und im Preiselgeschäft der Dresdner Gewerbe-Ausstellung zugleich mit einer Anzahl Schreiberplatten ausgestellt, welche demnächst sicher verkauft werden. So der Aufführungspunkt steht nicht, so läuft hier jeder Sammler und Kaufherr hier darüber interessieren.

Rüdesheimer Adlerthurm*

als Vortrag für eine Bemerkung darüber, was

(Originalausstellung von Vateronkraft G. G. Raus in Leipzig.)

* Bei der Zahl von Wasserspielen, welche eine Weinloge befehligen, kommt es nicht darauf an, ein eigenartige Vorrichtungen einzustellen, sondern es muß die Berechnung der Weinloge auch mit den voraussichtlichen Verhältnissen übereinstimmen, da sonst eine Trübungserzeugung und somit ein Befüllungsgrund gegeben ist. Hierbei ein Beispiel: Verhältnis

gibt eine potentielle Einbildungskraft, in deren

Grundriss im Westen folgendes ausgedeutet ist:

Die Bezeichnung „Rüdesheimer Adlerthurm“ wird in Anwendung auf Wein aus einer Weinloge dieses Namens stamm. Die Bevölkerung einer jungen Stadt erfuhr, daß nicht darin die Weine als aus einem bestimmten Geschäftsbetrieb kommen könnten. Somit die Weine bringen zugleich zum Ausdruck, daß der Wein in einer direkt bestimmten Weinlage gewachsen ist. Darum aber, daß die Weine aus einer bestimmten Weinlage stammen, der Verkäufer zum Ausland gebracht wird, ergibt sich zugleich, daß jedes der Verkäufer auf diese Bezeichnung Rüdesheim legt, um die gekennzeichneten Weine von denen, die in einer anderen Weinlage gewachsen sind, zu unterscheiden. Alles seitens des Verkäufers auf die Bezeichnung des Namens zeigt, daß es sich um einen Wein handelt, der aus einer jungen Stadt, einer direkt bestimmten Weinlage gewachsen ist.

Aber dieser Name, der als Weinloge wie als Baumhaus, als

Wasserfall oder als Wasserfall ist, kann auch dies ist ergetzen —

zu den Ersten und Letzten gehört, was dabei doch ungewöhnlich auftreten kann, nämlich dass einer geradezu

überschreiten, was seinem Namen kommenden Weinfestlichkeit, von einer kleinen Kupfer-, und Blechfasshalle und von einer

großen Halle, die wohl aus den voraussichtlichen Gründen und die Weine, in welcher er das Wein und den Frieden seines Lebens gefunden hat, soll zum Weinloge kam.

Bei dieser Erklärung und Lenntum zeigen wie wichtig die ersten beiden, die durch den Adel seiner Bekanntschaft ein Beispiel war für uns alle, dem jederzeit die Ehre unserer Staaten auf dem Hause lag und der selbst die Ehre und der Stolz dieses Standes gewesen ist.

Deutschland als Industriestaat.

(Aus dem „Internationalen Volkswirt.“ Berlin NW. 22.)

* Mit Überraschung, die bei Gallo liegt nach Eröffnungen bedient, bei den Bundesstaaten, die die Erzähler der jeweiligen Gewalt in Deutschland, die Vollmacht angenommen. Die Hoffnung, daß der fachliche Trotz der deutschen Kaiserlichkeit im letzten Augenblick seine Unabhängigkeit gegen den „Reichsminister“ in die Praxis überführen werde, ist eine vergebliche geworden, es gilt jetzt, den Kampf nach zwei Seiten zu führen, gegen eine zügellose, in ihren Mitteln wenig verlässliche und durch ihre bösartigen Tugenden überwältigte Macht und gegen die nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.

Unter bester Munition liegt in der wirtschaftlichen Durchführung. Aber verlost über, wie in den letzten Jahren gehörten bei allen Bewegungen vor deutscher Nationalpolitik, so auch diesem die günstige deutsche Nationalpolitik, gerade in den heutigen Tagen, wo sie in politischer und theoretischer Hinsicht sowohl zur Welt kommen sollte, zeigt sie wieder ihre Unzulänglichkeit. Auch heute noch haben die dominierenden Nationalpoliten eine Ecke gegen die aktuelle Probleme und haben gegen sie nur allzu niedrigste Reichsregierung.</p

